

WERNER DAHLHEIM

JULIUS CAESAR

DIE EHRE DES KRIEGERES
UND
DIE NOT DES STAATES

Verlag Neue Zürcher Zeitung

INHALT

VORWORT. 11

EINLEITUNG. 13

I. DIE UMSTÄNDE DES LEBENS

(1) DIE NOT DER REPUBLIK. 17

*Der Zerfall aristokratischer Gleichheit — Die Auflösung
der Verfassung — Der Bürgerkrieg — Terror und Reform*

(2) DER ZERFALL DER POLITISCHEN MORAL. 28

*Die Folgen des sullanischen Bürgerkrieges — Private Rache und
staatliche Gegenwehr*

(3) REPUBLIK UND IMPERIUM. 35

*Die Republik als Welteroberer — Der Glanz des Reiches und das Elend
der Besiegten — Die Wahrnehmung der Beute — Der Gedanke der
Weltherrschaft - Verantwortung statt Willkür*

(4) DIE GESETZE DES KRIEGES. 50

*Die Wandlungen des Krieges - Der neue Soldat - Der neue Offizier
und Soldatenführer - Der Veteran - Die Militarisierung des Denkens*

II. DAS ZIEL DES LEBENS

(1) LEHRJAHRE. 64

*Das Grundgesetz adligen Lebens: Politik und Krieg — Die Macht der
Tradition — Der Weg nach oben — Die Pflichten eines jungen
Aristokraten*

(2) POMPEIUS. 76

*Der Sohn der Revolution — Der Herr des Krieges — Der Herr der Meere —
Der Herr der Könige*

INHALT

- (3) DER STAATSTREICH DES JAHRES 60 88
Caesar im Schatten des Pompeius — Die Verschwörer — »Das dreiköpfige Ungeheuer«
- (4) DER KONSUL 95
- (5) DER EROBERER GALLIENS 97
Der Beruf des Kriegers — Das freie Gallien - Die Entscheidung zum Krieg — Der Angriffaufganz Gallien und Britannien — Der Aufstand des Vercingetorix — Die Stunde danach: Galliens Schicksal
- (6) DER ZERFALL DES DREIBUNDES 115
Freund und Feind in Rom — Der Untergang des Crassus und Julias Tod - Die Stunde des Pompeius
- (7) EINE ANDERE WELT: DIE DICHTER DER ZEIT 120

III.»SIE HABEN ES SO GEWOLLT!«: DER KRIEG GEGEN DIE REPUBLIK

- (1) DER VERLORENE FRIEDE 124
Die Furcht vor einem zweiten Konsulat Caesars — Die Entscheidung des Pompeius: Unter keinem der Zweite — Die Angst vor dem Krieg
- (2) DIE VORBEREITUNG DES KRIEGES 132
Das Ringen um die Ablösung Caesars — Caesar unter Zeitdruck
- (3) DER BEGINN DES BÜRGERKRIEGES 137
Der Augenblick der Entscheidung: Der Marsch über den Rubikon - Die Antwort des Pompeius - Die Front in Italien
- (4) DIE ÄCHTUNG DES AGGRESSORS 144
Die letzte Hoffnung auf Frieden — Das Ende aller Hoffnungen
- (5) ROM IM SCHATTEN SULLAS 149
Die Rechtfertigung der Kontrahenten vor der Geschichte — Die Macht der Ehre

- (6) GEWALT UND GNADE 153

*Die Gnade von Corfinium -DieFolgen in den italischen
Landstädten— Die Reaktion des römischen Adels*

- (7) SIEG UND NIEDERLAGE 159

*»Der Krieg duldet keinen Widerspruch« — Der Mehrfrontenkrieg -
Die Entscheidung in Griechenland — Der Untergang des Pompeius*

IV. DIE MACHT OHNE GRENZEN

- (1) KLEOPATRA, KÖNIGIN VON ÄGYPTEN. 170

Caesar in Alexandrien — Der alternde General und die junge Königin

- (2) DER BRUCH MIT DER VERGANGENHEIT. 178

Die Botschaft Alexanders des Großen — Die Allmacht des Weltherrschers

- (3) ENTTÄUSCHTE HOFFNUNGEN. 184

Die Krise der sozialen Ordnung - Hoch- und Niedriggeborene

- (4) ERFÜLLTE HOFFNUNGEN. 190

*Soldaten und Veteranen - Die adlige Gefolgschaft Caesars -
Die Männer der zweiten Reihe*

- (5) DAS ENDE DER SENATSHERRSCHAFT ÜBER DEN STAAT. 204

*Caesars Sieg in Nordafrika — Die Republik zwischen Hoffen und
Bangen — Im Schatten der Monarchie: Kleopatra in Rom*

- (6) DIE MACHT ENTHÜLLT IHRE SPIELREGELN. 212

Der lange Weg zum Sieg — »Alles ist uns entrissen«

- (7) DIE ALLEINHERRSCHAFT: EIN BILD OHNE RAHMEN. 217

*Der große Plan: Die Fortsetzung des imperialen Krieges - »Die Republik
ist ein Nichts« — Sechs Monate Herr der Welt — Divus Iulius —
Der Neugründer Roms*

INHALT

V. DER SIEG DER VERGANGENHEIT OHNE ZUKUNFT

- (1) DER WIDERSTAND FORMIERT SICH 235
Die Verschwörer - Vorbilder und Märtyrer
- (2) »HABE ICH SIE GERETTET, DAMIT SIE MICH TÖTEN KÖNNEN?« 244
Die Iden des März — Die Macht des Toten
- (3) WAS BLIEB. 253

VI. DAS LANGE STERBEN

- (1) »DIE MACHT WIRD IMMER BEI DEN WAFFEN SEIN« 258
Der Erbe Caesars — Der letzte Waffengang der Republik
- (2) DIE GEBURT DER MONARCHIE AUF DEM SCHLACHTFELD. 266

VII. DIE ERINNERUNG AN EINEN RÖMER

«

- (1) DAS URTEIL ROMS. 271
- (2) DAS URTEIL DER NACHWELT. 278
*Licht und Schatten — Die Herausforderung der Historiker —
Wunderbares und Tragisches*
- (3) CAESAR UND DAS SCHICKSAL ROMS. 290

VIII. ANHANG

- ANMERKUNGEN 295
- ZEITTADEL 305
- GLOSSAR 309
- DIE QUELLEN 312

DIE LITERATUR	313
PERSONENREGISTER	316
SACH- UND ORTSREGISTER	319
ABBILDUNGSNACHWEIS	322

KARTEN:

Der Machtzuwachs Roms im östlichen Mittelmeer zwischen 90 und 63 v. Chr.	85
Gallien zur Zeit Caesars	98
Belagerung und Schlacht von Alesia (August/September 52 v. Chr.)	109
Die Truppen der Kontrahenten bei Beginn des Bürgerkrieges und in den ersten Monaten danach	139
Verteilung der Legionen bei Caesars Tod	267